Weiterhin schlagen wir im Punkt 13 vor, den letzten Satz zu streichen, und zwar die Worte: „und wird auf jeden Fall in der lokalen Parteipresse veröffentlicht“.

Ich glaube, dazu erübrigt sich wohl eine Begründung.

Im Abschnitt II, Punkt 17, bitten wir, in der zweiten Zeile die beiden Worte „der Theorie“ zu streichen.

Weiterhin bitten wir, auf Seite j folgende Anmerkung zu machen, und zwar zum Punkt 19:

„Gegen den Beschluß der Mitgliederversammlung über den Ausschluß und seine Bestätigung durch die Kreisleitung kann der Kandidat der Reihe nach bei den übergeordneten Parteiorganen, den Landesleitungen und dem Zentralkomitee, Einspruch erheben.“

Im Abschnitt III im Punkt 22, und zwar Abschnitt c, bitten wir noch folgende Worte am Schluß hinzuzufügen:

„und sich die Mehrheit der Minderheit unterordnet".

Der Punkt 26 auf derselben Seite soll eine neue Fassung erhalten, und zwar schlagen wir als neue Fassung vor:

„Jede Parteiorganisation und ihre Leitung ist verpflichtet, Kritik und Selbstkritik zu entfalten, weil sie die gesunde Entwicklung und Festigung der Partei sichern. Sie sind untrennbare Bestandteile der innerparteilichen Demokratie.“

Auf Seite 8, Punkt 45, und zwar bei *afy,* bitten wir noch folgendes hinzuzufügen:

„und führt den Kampf um die Einheit und Reinheit der Partei“.

Im Abschnitt V, Genossinnen und Genossen, ist die Überschrift insofern zu ändern, daß es heißen muß:

„Die Landesorganisationen der Partei.“

Im Punkt 49, und zwar in der dritten Zeile heißt es:

„für die Durchführung der Beschlüsse des Parteitages...“ Dort bitten wir einzufügen:

„und des Zentralkomitees“.

Unter Punkt 49 bitten wir, daß hier eine Einfügung vorgenommen wird als eigener Punkt, und zwar würde es dann heißen:

„Die Landesleitung wählt die Parteikontrollkommission des Landes, die vom Zentralkomitee bestätigt werden muß.“

Das wird ein neuer Punkt für sich und insofern verschiebt sich nun wiederum alles erneut, und wir müssen hier eine neue Zählung beginnen.